AUSBILDUNG IM NORDEN

KÜSTENFISCHER.DE

Lübecker Nachrichten | Anzeigen-Sonderveröffentlichung | Sonntag, 30. August 2026 | www.LN-Online.de/



Entscheidungshilfe

Welche Ausbildung ist die richtige? Ein paar Tipps helfen dabei, genau das herauszufinden. SEITE 2

Mit Nebenjob?

Der Ausbildungsplatz ist gefunden. Doch ist nun auch ein Nebenjob möglich? SEITE 10

Orientierungslos? In 3 Schritten zur passenden Ausbildung

Mehr als 320 anerkannte Ausbildungsberufe gibt es in Deutschland – So findest du genau den, der zu dir passt

Frag dich: Was willst du wirklich?

Bevor du anfängst, nach irgendwelchen Berufen zu suchen, lohnt sich eine ehrliche Bestandsaufnahme. Arbeitest du lieber mit Menschen, mit Material oder mit Zahlen? Brauchst du feste Abläufe oder viel Abwechslung? Willst du an der frischen Luft sein oder lieber im Team im Büro? Schreib deine Antworten auf, denn sie sind dein persönlicher Filter.

Erst TikTok checken, dann die Berufsberatung fragen

Wenn du Job-Inspo suchst, helfen dir erstmal ChatGPT, YouTube und TikTok weiter für erste Ideen.

Für den anschließenden Deep-Dive nutzt du am besten die kostenlosen Angebote der Agentur für Arbeit: Deren Online-Test „Check-U“ analysiert deine Stärken und schlägt dir dann passende Ausbildungsberufe vor. Und auf der Plattform BERUFENET findest du alle Infos rund um Aufgaben und Vergütung.



Foto: AdobeStock/Marco2811

Falls du dann immer noch keinen Plan hast, unterstützt dich die Berufsberatung in Lübeck und Ostholstein.

Rausgehen schlägt Recherche: Stell die richtigen Fragen

Das soll jetzt nicht Boomer-mäßig klingen, aber TikTok-Clips ersetzen keinen Besuch im Betrieb. Am besten fühlst du bei Praktika, Ferienjobs und Schnuppertagen, ob Tempo, Ton und Umfeld eines Berufs wirklich dein Ding sind. Auf regionalen Ausbildungsmessen triffst du zudem an einem einzigen Nachmittag dutzende Unternehmen. Frag die Azubis dort diese drei Fragen: Wie sieht ein normaler Dienstag bei dir aus? Was nervt dich am meisten? Und was hast du im ersten Lehrjahr wirklich gelernt?

Doch den falschen Job gewählt? Kein Drama!

Die Angst, sich falsch festzulegen, bremst viele aus. Doch sie ist unbegründet: Ein Wechsel des Betriebs während der ersten Ausbildung ist möglich. Und falls du merkst, dass dir ein anderer Beruf viel besser liegt, ist die bereits investierte Zeit nicht verloren. Auf gemeinsamen Antrag mit deinem Betrieb kann die Kammer die bisherige Ausbildungszeit anrechnen und deine neue Ausbildung verkürzen.

Und dann gibt es noch die Einstiegsqualifizierung. Dieses geförderte Langzeitpraktikum dauert sechs bis zwölf Monate und kann später auf deine Ausbildungszeit angerechnet werden. Mach dir also keinen Kopf, starte einfach und schau, wo die Reise hingeht. *cs*

Mach, was zu dir passt.

Entdecke unsere Ausbildungsberufe:

https://ausbildung-buerokompetenz.career.softgarden.de/

Ob organisieren, beraten, programmieren oder Technik zum Laufen bringen – bei uns beginnt deine berufliche Zukunft.



hamann erichsen hünicke

408479301_011026

Ausbildungsplatz zur MFA
in Bad Oldesloe

Facharztpraxis für Urologie

Wir suchen für unsere urologische Facharztpraxis in Bad Oldesloe zum 01.09.2026 eine freundliche und motivierte Auszubildende zur MFA.

Wir bieten: Interessante Tätigkeit mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten, gutes Betriebsklima in nettem Team, geregelte Arbeitszeiten, faire Urlaubsregelungen. Urologische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kontakt: **Dr. Alexander Meyer, Praxis für Urologie Bad Oldesloe**
Hamburger Straße 5, 23843 Bad Oldesloe
Mail: info@urologie-bad-oldesloe.de

407750401_011026

Ausbildung mit einer klaren Perspektive

Das Unternehmen Heinr. Hünicke verbindet Tradition mit Innovation

Du möchtest verstehen, wie Handel funktioniert – vom Einkauf über die Logistik bis zum Verkauf? Du arbeitest gern mit Menschen, organisierst zuverlässig und willst früh Verantwortung übernehmen? Dann starte deine Ausbildung bei Heinr. Hünicke.

Als Kaufmann oder Kauffrau für Groß- und Außenhandelsmanagement lernst du die kaufmännischen und wirtschaftlichen Abläufe eines modernen Unternehmens kennen. Dabei erwartet dich eine abwechslungsreiche Ausbildung mit Einblicken in unterschiedliche Bereiche und einer klaren Perspektive für deine berufliche Zukunft.

Im Mittelpunkt stehen unter anderem diese Themen:

- Einkauf und Verkauf: Du beschaffst Waren, erstellst Angebote und betreust den Verkauf per Telefon und E-Mail.
- Lager, Logistik und Transport: Du lernst, Warenbewegungen zu koordinieren, Lieferungen zu organisieren und die termingerechte Abwicklung sicherzustellen.
- Verwaltung und Finanzen: Du bearbeitest Anfragen, unterstützt bei Buchhaltung und Finanzen und übernimmst den Schriftverkehr mit Kundinnen, Kunden und Geschäftspartnern.


Neben klassischen kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen bietet Heinr. Hünicke auch Einstiegsmöglichkeiten im IT-Bereich. Foto: Heinr. Hünicke

Du passt gut zu uns, wenn du einen guten Haupt- oder Realschulabschluss beziehungsweise Abitur mitbringst – idealerweise mit guten Leistungen in Mathe, Deutsch sowie Wirtschaft/Politik. Außerdem verfügst du über Deutschkenntnisse auf mindestens B2-Niveau, arbeitest gern im Team und kommunizierst offen und freundlich.

Tradition trifft Innovation

Seit mehr als 100 Jahren steht Heinr. Hünicke für moderne Arbeitswelten, Technik und Teamgeist. Vom klassischen Büroausstatter hat sich das Unternehmen zu einem innovativen Partner für IT, digitale Services, Büroausstattung und zukunftsorientierte Arbeitsplätze entwickelt.

Bei uns erhältst du mehr als eine Ausbildung: Du wirst Teil eines Teams, das Ideen in konkrete Lösungen verwandelt und die Arbeitswelt von morgen aktiv mitgestaltet.

HEINR. HÜNICKE
Hinter den Kirschkaten 21, 23560 Lübeck
https://ausbildung-buerokompetenz.career.softgarden.de/

Zukunft zum Anfassen: Neue Bildungsmesse startet in Lübeck

Premiere ist am 12. und 13. September in der Kulturwerft Gollan in Lübeck

Welcher Beruf passt zu mir? Ausbildung, Studium oder erst einmal Orientierung? Antworten gibt es am 12. und 13. September 2026 bei der Premiere der „beruf & bildung lübeck“ in der Kulturwerft Gollan. Unternehmen, Hochschulen und Institutionen aus der Region stellen dort ihre Möglichkeiten vor: Vom Ausbildungsplatz über duale Studiengänge bis zum Berufseinstieg.

Der Vorteil: Statt sich nur durch Karriereportale zu klicken, können junge Menschen direkt mit Personalverantwortlichen sprechen, Fragen stellen und herausfinden, welcher Weg zu den eigenen Stärken passt. Mit dabei sind unter anderem die Bundespolizei, die Hansestadt Lübeck, TT-Line, Lieken, die Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein und viele weitere.



Die Messe „beruf & bildung lübeck“ kommt erstmals nach Lübeck. Foto: Barlag

Kostenlose Bewerbungs-Checks, Vorträge und Workshops ergänzen das Angebot. Ein besonderes Extra ist der professionelle Bewerbungsfotoservice powered by scoolio und Schülernetzwerk Deutschland – ebenfalls kostenfrei.

BERUF & BILDUNG LÜBECK
Location: Kulturwerft Gollan
Zeiten: Sa., 12. September, 10– 15 Uhr,
So. , 13. September, 11– 16 Uhr; Eintritt: frei
Info: berufundbildung.de/luebeck

„Qualifikation to go“ im BiZ Lübeck

Unter dem Motto „Qualifikation to go“ bietet die Arbeitsvermittlung der Agentur für Arbeit Lübeck jeden Donnerstag von 10 bis 12 Uhr offene Sprechstunden an. Interessierte können im Lübecker Berufsinformationszentrum (BiZ), Hans-Böckler-Straße 1, vorbeikommen und sich zu Weiterbildungswegen sowie Fördermöglichkeiten informieren. Das Angebot ist kostenfrei, unverbindlich und ohne Termin.

IMPRESSUM
Sonderveröffentlichung
der Abteilung Media-Vermarktung
Leitung Media-Vermarktung:
Marco Schümann
Redaktionsleitung:
Kim Carolin Struve
Layout/Redaktion: Elke Spieck
Titelbild: Antonioguillem - stock.adobe.com
Verlag:
Lübecker Nachrichten GmbH,
Herrenholz 12, 23556 Lübeck
E-Mail: Magazine@LN-Luebeck.de
Druck: Druckzentrum Niedersachsen,
Gutenbergstraße 1,
31552 Rodenberg

Bauen für die Zukunft

Familienunternehmen Friedrich Schütt + Sohn bildet in vielen Bereichen aus

Endlich etwas Sinnvolles schaffen! Wer in der Baubranche arbeitet, hat immer etwas zu tun, und was gebaut wird, hält für die Ewigkeit. Wer später durch die Stadt läuft, kann ganz oft sagen: „Das habe ich gebaut.“ Das macht stolz. Genau dieses Gefühl erleben Auszubildende bei der Firmengruppe Schütt. Das Familienunternehmen stellt auch 2027 wieder Auszubildende in unterschiedlichen Bereichen ein.



Lernen in einem traditionsreichen Familienunternehmen: die Auszubildenden, die am 1. August 2026 bei Friedrich Schütt + Sohn angefangen haben. Foto: Friedrich Schütt + Sohn

Die Azubis der Friedrich Schütt + Sohn Baugesellschaft können schon bald erzählen, dass sie auch an den Städten Lübeck, Hamburg und Umgebung mitgebaut haben! Mit Hilfe von Minikränen setzen die Maurer großformatige Steine zu immer höher wachsenden Mauern zusammen, die anschließend von außen verblendet werden. Bevor es so weit ist, sind die Beton- und Stahlbetonbauer gefragt: Mittels Schalungen und flüssigem Beton schaffen sie die Fundamente, Bodenplatten, Decken und teils auch die Wände der Gebäude. Ist der Beton einmal ausgehärtet, hält er buchstäblich für die Ewigkeit. Ebenfalls mit Beton arbeiten die Betonfertigteilbauer in der Produktionshalle in Kreuzkamp. Sie fertigen unter anderem die Treppen, mit denen man in einem Neubau bis in die oberste Etage gelangt, sowie die Balkone, auf die die späteren Bewohner hinaustreten können.

Neugierig geworden? Dann bewirb dich um ein Praktikum bei der Firmengruppe Schütt und sichere dir unvergessliche Einblicke!

Wer es kaum erwarten kann, findet auf der Karriereseite Videos zu den einzelnen Berufsbildern – oder schaut auf dem Instagram-Account vorbei für spannende Beiträge aus dem Arbeitsalltag:
@AUSBILDUNG_SCHUETT



407695401_011026

Durchstarten bei der Hansestadt Lübeck

Ausbildung oder duales Studium: Azubis erwarten Berufe mit Sinn, Verantwortung und echten Perspektiven

Deine Stadt, deine Zukunft: Du willst nach der Schule nicht einfach irgendeinen Job machen, sondern etwas bewegen? Dann könnte ein Berufsstart bei der Hansestadt Lübeck genau zu dir passen. Denn moderne Verwaltung ist viel mehr als Akten und Formulare: Sie unterstützt Menschen, findet Lösungen für den Alltag und gestaltet die Stadt von morgen.

Theorie und Praxis miteinander verbinden

Zum 1. August 2027 bietet die Hansestadt Lübeck zwei spannende Wege in die Verwaltung an: die Ausbildung im Beruf Verwaltungsfachangestellte:r und das Duale Studium Public Administration (Bachelor of Arts). Beide verbinden Theorie mit abwechslungsreicher Praxis - und eröffnen dir langfristig sehr gute Perspektiven.

In der Ausbildung zum:zur Verwaltungsfachangestellten lernst du die Stadtverwaltung in fünf Praxisstationen aus unterschiedlichen Blickwinkeln kennen. Mögliche Einsatzorte sind etwa der Bürgerservice, das Jugendamt, die Personalabteilung, die Soziale Sicherung oder das Gebäudemanagement. Ergänzt wird die Praxis durch Blockunterricht an der Hanse-Schule und Lehrgänge in Lübeck. Wenn du möchtest, kannst du zusätzlich eine Qualifikation für den Kommunalen Ordnungsdienst erwerben. Für die Bewerbung reicht mindestens ein erster allgemeinbildender Schulabschluss. Auch eine Ausbildung in Teilzeit ist möglich.

Studieren und dazu Berufserfahrung sammeln

Du möchtest studieren und trotzdem schnell Berufserfahrung sammeln? Dann ist das duale Studium Public Administration die passende Alternative. Das erste Studienjahr verbringst du an der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung in Altenholz. Danach wechseln sich Theorie und Praxis ab. Bei der Hansestadt Lübeck arbeitest du zum Beispiel in Bereichen mit den Aufgaben Digitalisierung, Personal, Finanzen, Recht, Sozialer Sicherung oder Controlling mit. Später kannst du dich auf Allgemeine Verwaltung oder Digitale Verwaltung spezialisieren. Voraussetzung ist eine Hochschulzugangsberechtigung, etwa die Fachhochschulreife oder das Abitur.



Sie sind schon dabei: die Azubis der Hansestadt Lübeck. Foto: Hansestadt Lübeck

Erfahrene Ausbilder

Ganz gleich, welchen Weg du wählst: Erfahrene Ausbilder:innen begleiten dich persönlich. Du erhältst ein Tablet und profitierst von fairer Vergütung beziehungsweise Anwärter:innenbezügen, mindestens 30 Urlaubstagen, einem Mobilitätszuschuss, Gesundheits- und Sportangeboten sowie vielfältigen Fortbildungsmöglichkeiten. Sehr gute Übernahmechancen kommen dazu. Vor allem aber übernimmst du Verantwortung und arbeitest an Aufgaben, die für Lübeck und die Menschen in der Stadt wirklich zählen.

Bewerbung über das Karriereportal

Die Bewerbung läuft unkompliziert online über das Karriereportal. Nach der Sichtung deiner Unterlagen folgen ein kurzes Telefoninterview und ein persönlicher Auswahltag in Lübeck. Einen schriftlichen Einstellungstest gibt es nicht – bei uns zählt deine Persönlichkeit.

Für das duale Studium kannst du dich bis zum 25. Oktober 2026 bewerben, für die Ausbildung bis zum 15. November 2026. Mach Lübeck zu deiner Stadt - und zu deiner Zukunft. Neugierig?

Alle Informationen und die Online-Bewerbung findest du hier:
AUSBILDUNG.STADTLUEBECKJOBS.DE

Hansestadt LÜBECK



Ausbildung und Duales Studium bei der Hansestadt Lübeck

Verwaltungsfachangestellte:r
Ausbildung

Stadtinspektoranwärter:in
Duales Studium B.A. Public Administration

409944201_011026

KI-sicher: die Augenoptik

Colibri bildet auch 2026/27 Optiker:innen aus

Der nach eigenen Angaben größte inhabergeführte Augenoptikerbetrieb in Schleswig-Holstein, Colibri aus Lübeck, freut sich auf engagierte Auszubildende. Die abwechslungsreiche Ausbildung zum Augenoptiker beziehungsweise zur Augenoptikerin verbindet medizinische Themen rund um die Augengesundheit mit den neuesten Modetrends. Zukünftige Fachkräfte übernehmen somit gleichzeitig die Rolle von Stylingberatern. Auch das handwerkliche Arbeiten in der Werkstatt mit modernster CNC-Technik stellt einen spannenden Schwerpunkt dar.



Die Mitarbeiterinnen Laura Kanurski (v. l.), Madlén Daase und Karolin Kampe präsentieren eine Auswahl der Sonnenbrillenmodelle. Das kleine Bild zeigt das Modell Leni. Fotos: Colibri

Für Social-Media-Begeisterte ist die Ausbildung besonders interessant: „Unsere Azubis können bei Colibri aktiv am Online-Auftritt mitwirken. Vor allem TikTok wird von den Auszubildenden selbst betreut – angefangen bei der kreativen Ideenfindung bis hin zur Umsetzung der Videos“, berichtet Kristin Geißler von Colibri. „Unsere Azubis bringen so ihre eigenen Ideen ein und lernen, Verantwortung für moderne Kommunikationskanäle zu übernehmen.“ Die Auszubildenden erhalten umfassende Einblicke in alle Unternehmensabläufe und profitieren von einer praxisnahen, modernen und abwechslungsreichen Ausbildung. So wie Laura Kanurski: „Mode, Handwerk, Gesundheit, Teamgeist und das Streben nach Perfektion lassen sich bei Colibri perfekt vereinen.“



Bewerberinnen und Bewerber sollten Freude am Umgang mit Menschen haben und im Idealfall einen Realschulabschluss besitzen. Ein Gespür für Modetrends und handwerkliches Geschick runden das Profil ideal ab. „Während der Ausbildung entwickelt jeder junge Mensch seine Stärken weiter“, erklärt Inhaber Wolfgang Reckzeh. „Manche haben ein besonderes Talent in der Werkstatt, andere lieben den Kundenkontakt und die Nähe zur Mode, wieder andere begeistern sich für die logistischen Abläufe. Wir sind für alles offen und bieten einen abwechslungsreichen, krisen- und KI-sicheren Berufsalltag in einem familiären Team.“

Zu den Vorteilen für die Azubis gehören ein attraktives Sondergehaltsprogramm und hervorragende Möglichkeiten zur beruflichen Weiterbildung. „Wir bilden für den eigenen Bedarf aus – die Übernahmechancen sind daher sehr hoch“, betont Reckzeh. „Bewerber können sich auf einen spannenden, sicheren und zukunftsorientierten Beruf freuen, der auch im digitalen Zeitalter langfristige Stabilität bietet. *kk*

COLIBRI CONTACTLINSE UND BRILLE GMBH
Wahmstraße 29, 23552 Lübeck
Tel. 0451/ 77 6 55
www.colibri.de

Medizintechnik aus Ostholstein für die ganze Welt

CODAN entwickelt und produziert medizinische Übertragungssysteme

Die Firma CODAN ist mit rund 500 Beschäftigten in Lensahn seit mehr als 60 Jahren ein wichtiger Arbeitgeber in Ostholstein. Durch die Entwicklung und die Herstellung hochwertiger medizinischer Übertragungssysteme, wie zum Beispiel Infusions- und Transfusionsgeräte, ist das Unternehmen weit über die Grenzen Europas hinaus bekannt.

Die Medizinprodukte werden durch CODAN-Vertriebsgesellschaften und -Handelspartner in vielen Ländern vertrieben. Weltweit arbeiten über 1500 Mitarbeiter für die CODAN Companies.



Über das Praktikum zum Traumberuf. Finn Oke Warn hat seine Ausbildung zum Kunststoff- und Kautschuktechnologen in der Firma CODAN in Lensahn absolviert und arbeitet jetzt als Facharbeiter. Foto: CODAN

Vielfältige Möglichkeiten

Finn Oke Warn hat vor seiner Ausbildung zum Kunststoff- und Kautschuktechnologen ein einwöchiges Praktikum bei CODAN gemacht: „Es hat mir sehr gefallen – nicht nur die Arbeit an sich, sondern auch der freundliche Umgang miteinander. Man sollte mindestens den ersten allgemeinbildenden Schulabschluss (ESA) vorweisen können.“

„Wir bieten Ausbildungsplätze in mehreren Berufen an, die auf unserer Homepage aufgeführt sind. Vorab kann auch ein Praktikum absolviert werden, um den passenden Beruf zu finden.“, erläutert die Personalleiterin Simone Doll.

CODAN MEDIZINISCHE GERÄTE GMBH
Stig Husted-Andersen Straße 11
23738 Lensahn
Telefon 04363/ 51 11
personal@codan.de
www.codancompanies.com



409581501_011026

Thema: Ausbildung

arbeitsagentur aktuell



Die Entscheidung für einen Beruf ist für jedes Kind ein weitreichender Schritt. Sie als Eltern spielen bei der Berufswahl eine wichtige Rolle.

Wann soll sich mein Kind bewerben?

Am besten schon in den Ferien nach dem vorletzten Schuljahr. Voraussetzung dafür ist natürlich, dass Ihr Kind zu diesem Zeitpunkt schon weiß, was es werden möchte. Wenn Ihr Kind noch unsicher ist: Auch im Winter des letzten Schuljahres kann es sich noch mit Erfolgsaussichten auf eine Ausbildungsstelle bewerben.

Was mache ich, wenn mein Kind nicht weiß, was es werden soll?

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit hilft Ihrem Kind herauszufinden, welche Berufe zu seinen Interessen und Fähigkeiten passen. Vereinbaren Sie einen Termin! Schauen Sie außerdem im Internet unter www.check-u.de. Dieses Selbsterkundungsprogramm führt Ihr Kind auf die richtige Spur zum passenden Beruf.

Mein Kind interessiert sich nicht für die Berufswahl. Wie kann ich es motivieren?

Bei einem Praktikum kann Ihr Kind die Berufswelt kennenlernen. Es bekommt eine genauere Vorstellung von dem, was Arbeiten bedeutet. Oft hat es dann ein konkretes Ziel vor Augen. Dadurch steigt seine Motivation, sich mehr mit der Berufswahl zu beschäftigen und sich in der Schule für bessere Noten anzustrengen. Erzählen Sie Interessantes von Ihrer eigenen Arbeit. Bitten Sie auch Bekannte um Berichte aus ihrem Arbeitsalltag. Zeigen Sie Ihrem Kind, dass es diese Menschen nur durch ihr eigenes Engagement geschafft haben, ihr Ziel zu erreichen.

Wer hilft meinem Kind, eine gute Bewerbung zu schreiben?

Ihr Kind kann seine Bewerbungsunterlagen mit der Berufsberaterin oder dem Berufsberater der Agentur für Arbeit besprechen. Hier bekommt es Tipps für die richtige Begründung, warum es sich auf eine bestimmte Ausbildungsstelle bewerben will. Im Berufswahlunterricht in der Schule lernt Ihr Kind, wie Anschreiben und Lebenslauf für eine Bewerbung verfasst werden. Zahlreiche Informationen rund um das Thema bieten meinBERUF unter www.arbeitsagentur.de/bildung oder das BiZ, wo man an speziellen PCs kostenlos die Bewerbungen schreiben kann.

Berufsinformationszentren (BiZ)

BiZ Bad Oldesloe
Berliner Ring 8-10,
23843 Bad Oldesloe
Telefon: 04531 167-214
E-Mail: badoldesloe.biz@arbeitsagentur.de
Mo-Fr: 08:30-12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

BiZ Lübeck
Hans-Böckler-Straße 1,
23560 Lübeck
Telefon: 0451 588-397
E-Mail: luebeck.biz@arbeitsagentur.de
Mo-Di: 08:00-12:30 Uhr
Do-Fr: 08:00-12:30 Uhr

BiZ Neumünster
Brachenfelder Str. 45,
24534 Neumünster
Tel: 04321 943-432
E-Mail: neumuenster.biz@arbeitsagentur.de
Mo-Mi: 07:30-15:30 Uhr,
Do: 07:30-16:00 Uhr
Fr: 07:30-12:30 Uhr

BiZ Schwerin
Mendelejewstraße 20-24,
19063 Schwerin
Tel.: 0385 450-2900
E-Mail: schwerin.biz@arbeitsagentur.de
Mo-Di: 08:00-12:30 Uhr
Do: 08:00-12:30 Uhr
und 14:30-17:00 Uhr
Fr: 08:00-12:00 Uhr

Berufsberatung

Wir sind für junge Menschen da!

Termine können Sie unter 08004 5555 00 vereinbaren. (Der Anruf ist für Sie gebührenfrei.)

Hilfreiche Internet-Adressen

Die folgenden Internet-Adressen bieten Informationen rund um Ausbildung, Studium, Weiterbildung und Beruf

www.arbeitsagentur.de/veranstaltungen
www.arbeitsagentur.de/bildung
www.mein-beruf.de
www.arbeitsagentur.de/berufenet
www.berufe.tv
www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche
www.arbeitsagentur.de/berufsausbildung
www.studienwahl.de
www.bafög.de
www.arbeitsagentur.de/karriere-und-weiterbildung
www.mein-now.de
www.arbeitsagentur.de/apps



Bundesagentur für Arbeit
bringt weiter.

409887601_011026

Im Praktikum die Zukunft entdeckt

Henri Christen ging nach seinem Ersten allgemeinbildenden Abschluss zunächst weiter zur Schule, merkte aber, dass er lieber eine Ausbildung machen möchte. Da er noch zwischen mehreren Berufen schwankte, startete er ins freiwillige Handwerksjahr. „Dabei war die Eckard Saß GmbH gleich der Volltreffer. Die abwechslungsreiche Arbeit und das Team gefielen mir so gut, dass ich nach drei Monaten fragte, ob ich hier meine Ausbildung machen kann," erzählt der Lübecker.



Henri Christen lernte bereits im Praktikum vieles kennen und durfte mit anpacken, wie zum Beispiel bei einer mobilen Heizung.

„Henri war am Anfang sehr schüchtern und musste erst Vertrauen zu uns fassen. Er hat eine große Veränderung vollzogen und man merkt ihm an, dass er bereit ist zu lernen. Gerne haben wir ihn am 01.August in die Ausbildung übernommen. Bis dahin machte er eine EQ und lernte im sogenannten Langzeitpraktikum viel für seinen künftigen Beruf kennen, so dass ihm auch der Start in die Ausbildung leichter fallen wird", berichtet Geschäftsführer Eckard Saß.

Die Einstiegsqualifizierung orientiert sich an Ausbildungsinhalten anerkannter Ausbildungsberufe und die Jugendlichen besuchen die Berufsschule. Es handelt sich um ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis bei dem zwischen Betrieb und Jugendlichen ein Vertrag abgeschlossen und eine Vergütung gezahlt wird. Die Unternehmen erhalten von der Agentur für Arbeit beziehungsweise dem Jobcenter einen Zuschuss zur EQ-Vergütung sowie eine Pauschale für Sozialversicherungsabgaben.

Zuverlässigkeit, handwerkliches Geschick, Pünktlichkeit, Höflichkeit und Engagement, aber auch ein Praktikum vor der Ausbildung sind für Eckard Saß wichtig.

„Die Technik in unserer Branche hat sich in den letzten Jahrzehnten sehr schnell entwickelt. Bei uns arbeitet man nicht nur mit Wasser und Gefahrenstoffen wie Öl und Gas, sondern mit Blick auf den Klimawandel auch verstärkt mit erneuerbaren Energien und moderner Technik. Eine fundierte Ausbildung ist deshalb sehr wichtig und bildet auch den Grundstein für die weitere Karriere. Unser Meister hat zum Beispiel bei uns gelernt und sich weitergebildet", ergänzt Saß.

Bereits seit Gründung 1953 bildet der Lübecker Spezialbetrieb für durchdachte Heizungs- und Sanitärsysteme mit aktuell 29 Mitarbeitenden aus. Neun bis zehn Nachwuchskräfte als Anlagenmechaniker*innen – Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik sind es inzwischen jährlich. Auch Kaufleute – Büromanagement waren schon dabei. Die letzte Nachwuchskraft ist nach dem Abschluss im Büro tätig.

Der Tipp des 17-Jährigen: „Macht ein Praktikum! So könnt Ihr viel besser feststellen, ob der Beruf das Richtige für Euch ist oder Ihr Euch etwas ganz anderes darunter vorstellt."

Erfolgreich durchstarten!

Arbeitsalltag aus erster Hand

Du stehst vor der Frage, welche Ausbildung oder welches Studium für dich richtig ist? Dann helfen dir Praktika weiter.



Hier kannst du den Arbeitsalltag aus erster Hand erleben und besser einschätzen, ob ein Beruf oder eine Branche zu deinen Interessen und Stärken passen. Mit einem Praktikum kannst du auch deine Chancen bei der Bewerbung verbessern.

Ob großes internationales Unternehmen oder Handwerksbetrieb: die Bundesagentur für Arbeit bietet dir in der Jobsuche aktuelle Angebote und weitere Praktikumsbörsen, wie zum Beispiel für MINT-Berufe oder bestimmte Branchen sowie Tipps und Infos.

Beruflicher Wiedereinstieg, Aufstieg, Neuorientierung oder Personalentwicklung?

Durch den Strukturwandel und die voranschreitende Digitalisierung fallen Arbeitsplätze weg, andere wandeln sich oder entstehen neu. Eine berufliche Neu- oder Umorientierung kann sogar mehrmals innerhalb eines Erwerbslebens erforderlich sein. Das Onlineportal „mein NOW" der Bundesagentur für Arbeit stellt Angebote rund um das Thema „berufliche Weiterbildung" zur Verfügung. Die Plattform bündelt Inhalte unter www.mein-now.de übersichtlich an einer Stelle im Internet.

mein NOW

bietet Informationen für Arbeitnehmende und Unternehmen zu Berufen, Branchen und Perspektiven, Tests zur beruflichen (Neu-) Orientierung, regionalen Förder- und Beratungsmöglichkeiten und auch eine konkrete Suche nach Weiterbildungsangeboten.

Auf Umwegen zur Berufung

Der Arbeitgeber-Service berät Unternehmen gerne über Ausbildungs- und Fördermöglichkeiten: 0800 4 5555 20* (*Der Anruf ist für Sie gebührenfrei.)

Immer mehr Menschen scheiden altersbedingt aus dem Erwerbsleben aus, während deutlich weniger junge Menschen nachrücken. Zuwanderung und die Ausbildung von ausländischen Staatsangehörigen ist eine Möglichkeit, um den Fachkräftebedarf zu decken. Diesen Weg hat die Landbäckerei Puck GmbH aus Grube erfolgreich beschritten und unter anderem Junwen Chi ausgebildet. Er kommt aus China und machte zunächst eine Ausbildung in der Pflege, schaffte jedoch die Prüfung nicht. Der 35-Jährige jobbte in einem Restaurant und entdeckte sein Interesse für das Backen. Über private Kontakte lernte er die Landbäckerei kennen und bewarb sich für eine Bäckerlehre.

„Die Ausbildung war für uns alle sprachlich herausfordernd, aber Junwen Chi hat nicht aufgegeben und ein halbes Jahr verlängert. Jetzt hat er den Abschluss in der Tasche und arbeitet seit 01.März als Bäckergeselle bei uns. Wir sind ein buntes Team und haben viele Mitarbeitende mit Migrationshintergrund. Ob aus Deutschland oder der Ukraine, ob Ausbildung oder Quereinstieg, wir sind für alle Optionen offen", erläutert Geschäftsführer Stefan Sköries.

Bereits seit Gründung 1904 bildet der Betrieb mit aktuell 24 Filialen und 220 Mitarbeitenden aus. Elf bis vierzehn Nachwuchskräfte als Bäcker*in und Bäckereifachverkäufer*in sind es inzwischen jährlich. Auch Konditor*innen, Fachkräfte Systemgastronomie und Kaufleute – Büromanagement waren schon dabei. Neben klassischen Wegen, wie die Vermittlung durch die Arbeitsagentur oder digitale Medien, werden Nachwuchskräfte über Schulpraktika, Mund-zu-Mund-Propaganda, die Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen oder die Durchführung von Einstiegsqualifizierungen gewonnen.

„Noten stehen bei uns nicht im Vordergrund und es bekommen auch junge Menschen ohne Schulabschluss eine Chance. Viel wichtiger sind Lust am Beruf und Lernbereitschaft. Wir unterstützen unsere Nachwuchskräfte und organisieren Wohnraum, wenn die Verkehrsverbindungen schwierig sind. Übertarifliche Bezahlung, Zusatzurlaub, betriebliche Altersvorsorge und weitere Leistungen, wie Mitarbeiterrabatte, kostenloses Essen und Getränke oder Betriebssport und Firmenfeiern gehören ebenfalls zum Angebot. Bei guten Prüfungen bekommen die Azubis eine Prämie", ergänzt Verkaufsleitung Jessica Kruse, die die Ausbildung organisiert.

Noch ohne Ausbildungsplatz? Der Anruf bei der Berufsberatung lohnt sich: 0800 4 5555 00*



Trotz sprachlichen Barrieren hat Junwen Chi seinen Abschluss als Bäcker geschafft und arbeitet jetzt in der Backstube.

Tipps und Adressen rund ums Praktikum:

- https://praktikumsh.de
- https://praktikum-hansebelt.de/de/startseite
- www.arbeitsagentur.de/vor-ort/luebeck/bei-anruf-praktikum

www.arbeitsagentur.de/bildung/praktikum

Informationen zur Einstiegsqualifizierung (EQ) – dem sogenannten Langzeitpraktikum:

- www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/einstiegsqualifizierung

409887701_011026



DEINE KARRIERE BEGINNT HIER!

WIR BILDEN AUS:

- **Elektroniker für Betriebstechnik** m/w/d
- **Fachinformatiker** m/w/d
  Systemintegration
- **Fachinformatiker** m/w/d
  Anwendungsentwicklung
- **Fachkraft für Lebensmitteltechnik** m/w/d
- **Fachlagerist** m/w/d
- **Industriekaufleute** m/w/d
- **Industriemechaniker** m/w/d
- **Dualer Student**
  angewandte Informatik B. SC. m/w/d
- **Dualer Student**
  Wirtschaftsingenieurwesen B. SC. m/w/d

UNSERE ARGUMENTE FÜR EIN WIR

- PRAXISNAHE & ABWECHSLUNGSREICHE AUSBILDUNG
- SPANNENDE PROJEKTE MITVERANTWORTEN
- TARIFGEBUNDENES GEHALT MIT ATTRAKTIVEN ZUSATZLEISTUNGEN
- FIRMENFITNESS, MITARBEITERANGEBOTE & ZUSCHUSS ZUM JOBTICKET
- MITARBEITEREVENTS

Aus Freude AM TABAK

Joh. Wilh. von Eicken GmbH
Drechslerstr. 1-3 | 23556 Lübeck
ausbildung@von-eicken.com

Rauchen kann tödlich sein.

410640001_011026

Mit voller Energie in Richtung Zukunft

Ausbildungsstart bei der Stadtwerke Eutin GmbH – Bewerbungen für den nächsten Jahrgang sind ab Herbst möglich

Einen besseren Start ins Berufsleben kann man sich gar nicht wünschen: Bei schönstem Sommerwetter erkundeten drei junge Nachwuchskräfte ihren künftigen Arbeitsplatz bei der Stadtwerke Eutin GmbH (SWE). Der Einstieg ins Berufsleben begann mit den traditionellen Begrüßungstagen – einer intensiven Orientierungsphase, in der die neuen Auszubildenden das Unternehmen, ihre Ansprechpersonen und die betrieblichen Abläufe kennenlernen.

Engagement für die Nachwuchsförderung

Für Theres Mißling, Referentin für Personalmanagement, Personalmarketing und Personalentwicklung, ist diese Phase jedes Jahr ein besonderer Moment: „Es ist schön zu sehen, mit welcher Offenheit und Motivation unsere neuen Kolleginnen und Kollegen starten. Es macht uns stolz, dass die Stadtwerke Eutin als moderner, verlässlicher und überregional anerkannter Ausbildungsbetrieb geschätzt werden – ein Zeichen dafür, dass unser Engagement in der Nachwuchsförderung Wirkung zeigt."

Im Jahrgang 2026 beginnt Sina Oos eine Ausbildung zur Fachangestellten für Bäderbetriebe – und das nicht von ungefähr: Die 27-Jährige ist familiär quasi vorbelastet: „Ich bin in meiner Jugend praktisch jeden Sonntag mit meinem Papa im Kirsten-Bruhn-Bad gewesen. Schwimmen war schon immer meine Leidenschaft, und ich bin auch immer in der DLRG gewesen." Und noch etwas macht ihre aktuelle Berufswahl folgerichtig: Sina Oos ist bereits ausgebildete Kauffrau für die Bereiche Tourismus und Freizeit.

Die 18-Jährige Mia Joelle Martens aus Ahrensbök tritt eine Ausbildung zur Industriekauffrau an. Auch ihre Berufswahl war ein bisschen vorgegeben: „Die Stadtwerke Eutin waren für mich eigentlich immer präsent und positiv bewertet. So lag es nahe, hier in die Berufswelt zu starten."

Niklas Lietsch interessiert sich schon lange für das Thema IT im weitesten Sinne: „Es hat mich nie losgelassen, und so freue ich mich sehr, hier zum Fachinformatiker für Systemintegration ausgebildet zu werden." Er kann sich gut vorstellen, auch langfristig seinen Arbeitsmittelpunkt bei den Stadtwerken Eutin zu haben: „Ich will definitiv gern in Eutin bleiben."

Vorgängerjahrgänge begleiten die neuen Azubis

Begleitet werden die neuen Auszubildenden traditionell von Vertreter:innen der Vorgängerjahrgänge, die gern ihre bereits gemachten Erfahrungen weitergeben. Phivos Papandreou hat sein erstes Ausbildungsjahr als Dualer Student für Angewandte KI hinter sich und immer noch uneingeschränkt zufrieden: „Gute Kollegen, Arbeit an eigenen Projekten – es macht großen Spaß."

Alina Rose ist seit zwei Jahren als Duale Studentin des Wirtschaftsingenieurwesens bei den Stadtwerken unterwegs. „Ich kann mich nicht beschweren", sagt sie in typisch norddeutschem Lob-Unterstatement, „tolle Abteilungen, angenehme Praxissemester. Es ist alles so, wie man es sich wünschen kann."

Azubi voll des Lobes

Tim Rabenhorst durchläuft sein drittes Ausbildungsjahr als Elektroniker für Betriebstechnik und ist voll des Lobes für seine berufliche Situation: „Ich lerne sehr viele Abteilungen kennen und werde voll von meinen Kolleginnen und Kollegen unterstützt. Und dass ich manchmal auch in feuchten Gräben herumschrauben muss, macht das Ganze nur interessanter. Ich habe da keine Berührungsängste."

Marla Ohnesorge ist seit zwei Jahren als Auszubildende zur Fachangestellten für Bäderbetriebe dabei und bringt es kurz auf den Punkt: „Die Stadtwerke sind ein toller Arbeitgeber. Man wird niemals alleingelassen, wenn es Fragen oder Probleme gibt.

Ausbildung ist Teil der Unternehmensstrategie

SWE-Geschäftsführer Marc Mißling betont die Bedeutung von Ausbildung als festen Bestandteil der Unternehmensstrategie: „Für uns ist es selbstverständlich, in junge Talente zu investieren. Es gibt keinen nachhaltigeren Weg, dem Fachkräftemangel zu begegnen, als den eigenen Nachwuchs im Betrieb auszubilden. Wer heute ausbildet, sichert sich die Fachkräfte von morgen – und dieses Prinzip hat sich für uns über Jahre hinweg bewährt."

Darüber hinaus bieten die SWE ihren Auszubildenden nicht nur eine fundierte berufliche Qualifikation, sondern auch langfristige Entwicklungsperspektiven. Neben modernen Arbeitsplätzen und einem breiten Aufgabenspektrum profitieren die Nachwuchskräfte von individuellen Fördermöglichkeiten und einer Unternehmenskultur, die Eigenverantwortung und Mitgestaltung fördert. Mißling: „Ziel ist es, junge Menschen nicht nur auszubilden, sondern sie auf ihrem beruflichen Weg zu begleiten und möglichst langfristig an das Unternehmen zu binden."

Neuer Bewerbungsstart im Herbst

Wer im kommenden Jahr Teil dieses Teams werden möchte, kann sich ab Herbst 2026 für einen Ausbildungs- oder Studienstart zum 1. August 2027 bewerben.

Weitere Informationen zu den Ausbildungsmöglichkeiten, Studiengängen und dem Bewerbungsverfahren finden Interessierte im Karriereportal unter **www.jobs.stadtwerke-eutin.de**.

STADTWERKE EUTIN GMBH
Holstenstraße 6
23701 Eutin
Telefon 04521/ 70 53 00
www.stadtwerke-eutin.de



Hier entsteht der erste Grundstein für die berufliche Karriere! Theres Mißling, Referentin für Personalmanagement/Personalmarketing und Personalentwicklung (v. l.), begrüßt zusammen mit den Auszubildenden aus dem 2. und 3. Ausbildungsjahr die Nachwuchskräfte von morgen: Jan Christian Kowaltschuk, Phivos Papandreou, Christian Weber, Sina Oos, Niklas Lietsch, Mia Joelle Martens, Tim Rabenhorst, Alina Rose, Marla Ohnesorge und Iulia-Denisa Romonti.. Foto: Stadtwerke Eutin



Hochspannende Ausbildung!
Starte deine Ausbildung am **01.08.2027**

- **Elektroniker für Betriebstechnik** (m/w/d)
- **Anlagenmechaniker** (m/w/d)
- **Fachangestellte für Bäderbetriebe** (m/w/d)
- **Fachinformatiker für Systemintegration** (m/w/d)
- **Industriekaufleute** (m/w/d)

Deine Vorteile:

- Attraktive Vergütung - 1.368,26 Euro im ersten Ausbildungsjahr und on Top eine monatliche Bonuscard in Höhe von 50 Euro
- Beruf mit sinnstiftender Tätigkeit
- 30 Tage Urlaub, und am 24. und 31.12. ist zusätzlich frei!
- Flexible Arbeitszeiten/Gleitzeit
- Jährlicher Lehrmittelzuschuss
- Moderne Büroausstattung
- Super Teamgeist... und vieles mehr!

Jetzt bewerben!
www.jobs.stadtwerke-eutin.de/de
Kontakt: **Theres Mißling / Tel. 04521 / 705 - 379**

410277901_011026

Ausbildung und Nebenjob: Safe?

Mehr Geld auf dem Konto oder mehr Erfahrung im Lebenslauf: Ein Nebenjob parallel zur Ausbildung geht klar, solange du die Spielregeln kennst

Grundsätzlich steht es dir frei, nebenbei zu arbeiten. Dein Ausbildungsbetrieb kann es dir allerdings untersagen, wenn die Arbeitszeiten mit deiner Ausbildung kollidieren, deine Leistungen im Betrieb leiden oder du ausgerechnet bei der Konkurrenz anheuerst.

Anmelden musst du deine Nebentätigkeit ohnehin. Hol dir also vorab die Zustimmung von deinem Ausbildungsteam, am besten schriftlich.

Die Sache mit der Arbeitszeit: Wann Feierabend sein muss

Das Arbeitszeitgesetz rechnet alle Stunden deiner Jobs zusammen. Zulässig sind maximal acht Stunden werktäglich, in der Spitze auch mal zehn. Ganz wichtig: Zwischen deinem Feierabend im Nebenjob und dem nächsten Arbeitsbeginn im Betrieb müssen elf Stunden Ruhezeit liegen. Heißt: Beginnt dein Tag im Betrieb um 7 Uhr, muss im Nebenjob am Vorabend um 20 Uhr Schluss sein. Für alle unter 18 Jahren gilt das Jugendarbeitsschutzgesetz mit einer Grenze von 40 Wochenarbeitsstunden (Ausbildung und Nebenjob). Und im Urlaub gilt: Kein Durcharbeiten im Zweitjob, da der Urlaub gesetzlich der Erholung dient.

Rechne vorher genau durch

Damit sich der Nebenjob für dich lohnt, solltest du vorher durchrechnen. Als Minijob bleibt dein Zusatzverdienst bis zur Geringfügigkeitsgrenze abgabenfrei, im Jahr 2026 liegt sie bei 603 Euro pro Monat. Abgezogen werden lediglich 3,6 Prozent Rentenbeitrag. Maßstab ist der Jahresdurchschnitt, ein stärkerer Monat ist safe, solange du im Jahr unter 7236 Euro bleibst. Verdienst du mehr, landet dein Nebenjob in Steuerklasse VI, und von deinem Brutto bleibt weniger übrig.

Übrigens: Dein Kindergeld läuft während der Ausbildung weiter, unabhängig von deinem Nebenjobverdienst. Wenn du Berufsausbildungsbeihilfe oder Wohngeld beziehst, kläre die Sache vorab mit der Agentur für Arbeit, weil dein Zusatzeinkommen dort angerechnet wird. *cs*



Lohnt sich der Nebenjob auch finanziell? Das solltest du vorher genau durchrechnen. Foto: AdobeStock/ Ivan A. Zlobin

GSP
GOSCH & PRIEWE
Ingenieurgesellschaft mbH
Beratende Ingenieure (VBI)

23843 Bad Oldesloe
Paperbarg 4
Tel.: 0 45 31 / 67 07 - 0
Fax: 0 45 31 / 67 07 - 79
E-mail: oldesloe@gsp-ig.de
Internet: www.gsp-ig.de

Starte deine Zukunft bei uns!

Ausbildung zum

Bautechnischen Konstrukteur (m/w/d)
im Bereich Tiefbau und Straßenbau zum 01.08.2027

- Du möchtest einen Beruf mit Zukunft erlernen und in einem tollen Team arbeiten?
- Du hast Lust auf digitale Bauzeichnungen und computerunterstütztes Konstruieren?
- Du hast einen mittleren Schulabschluss oder Abitur?
- Dann komm in unser Ingenieurbüro und bau mit uns die Zukunft.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Ein Studium mit integrierter Lehre (StudiLe) wäre ebenfalls möglich.

410237201_011026



Wir haben den Job, den du dir vorstellst. Bewirb dich jetzt:

moin-perspektive.de

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse Holstein

409625401_011026

moin! Perspektive

Eine Ausbildung bei der Sparkasse Holstein eröffnet viele Möglichkeiten



Foto: Lichtliebe Volksdorf

Du möchtest hier vor Ort in deine Karriere starten? Dann liegst du mit einer Ausbildung oder einem Studium bei der Sparkasse Holstein genau richtig! Starte durch als:

- Bankkauffrau/-mann (m/w/d)
- Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzanlagen (m/w/d)
- Bachelor of Arts (m/w/d) in Betriebswirtschaftslehre

Warum es sich lohnt, zu uns an Bord zu kommen?

- Als agile Großsparkasse und TOP-Arbeitgeberin denken wir mutig nach vorne: mit einer leidenschaftlichen Crew, lebendigen Netzwerken, einer modernen Unternehmenskultur, einem frischen Mindset und attraktiven Karrierewegen
- Mache mit deiner Arbeit etwas Sinnstiftendes für die Menschen vor Ort: Wir bieten alle Bankdienstleistungen – persönlich in unseren 34 personenbesetzten Filialen, medial und digital
- Beweg was für die Region: Unser Geschäftserfolg fließt über unser gesellschaftliches Engagement zu den Menschen zurück

Du bist kontaktfreudig und kommunikativ? Du hast Freude am Verkauf und Lust auf den täglichen Kundenkontakt? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung. Und du darfst dich nicht nur auf eine spannende Ausbildung freuen, sondern auch auf zahlreiche Benefits, wie zum Beispiel:

- ein iPad, das du auch nach der Ausbildung behalten darfst
- ein kostenfreies Deutschlandticket
- die exklusive Nutzung unserer Azubi-Wohnungen in Lübeck oder Ammersbek vor den Toren Hamburgs
- ein 13. Monatsgehalt und eine jährliche Sonderzahlung
- 30 Tage Urlaub und zusätzlich vier freie Tage zur Prüfungsvorbereitung
- Bankfeiertage am 24. und 31. Dezember

Eine Ausbildung für heute. Und morgen.

Übrigens: Nach der Ausbildung ist noch lange nicht Schluss! Engagierte Auszubildende haben beste Chancen, festes Mitglied unserer Crew zu werden und sich weiter zu qualifizieren. Also, worauf wartest du noch? Komm an Bord! Denn wir haben den Job, den du dir vorstellst.

MOIN-PERSPEKTIVE.DE

Jetzt bewerben! Darum ist eine Ausbildung bei der Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg so attraktiv

Angelina Claus, Auszubildende im 3. Lehrjahr, erzählt, warum sie sich für diesen Beruf entschieden hat

Ihr steht auch gerade vor der Entscheidung, was ihr machen wollt? Ausbildung oder Studium? Wir haben uns mit Angelina Claus, Auszubildende im 3. Lehrjahr bei der Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg, zum Interview getroffen.

Wie sind die Voraussetzungen für den Beruf „Bankkaufmann“?
Für die Ausbildung braucht man mindestens einen Realschulabschluss. Die Dauer der Ausbildung liegt zwischen zweieinhalb und drei Jahren, ist aber abhängig vom Schulabschluss und von deinen Leistungen. Außerdem benötigt man für den Umgang mit Kunden ein gewisses Kommunikationstalent und Empathie, denn beim Thema Finanzen ist Vertrauen besonders wichtig.

Was gefällt dir besonders an deinem Berufsalltag?
Besonders schätze ich den täglichen Kontakt mit Kunden und Kollegen. Jeder Tag in der Sparkasse ist anders und bringt neue Situationen und Aufgaben mit sich. Die Kunden kommen täglich mit unterschiedlichen und individuellen Fragen zu uns. Da macht es viel Freude passende Lösungen für die Anliegen der Kunden zu finden. Eigeninitiative und Selbständigkeit wird ab dem ersten Tag der Ausbildung gefördert. Man entwickelt sich dadurch nicht nur beruflich, sondern auch persönlich während der gesamten Ausbildung.

Wie ist der Unterricht in der Berufsschule organisiert?
Die Berufsschule findet im Blockunterricht statt. Das heißt ein- bis zweimal im Halbjahr haben wir drei bis sechs Wochen am Stück Schule und gehen nicht in die Sparkasse. Der Blockunterricht ermöglicht ein konzentrierteres und intensiveres Lernen. Es kann viel Wissen in kurzer Zeit vermittelt werden, sodass man schnell selbstständig auf alle Fragen eine Antwort parat hat. Die Fächer sind eine Mischung aus spezifischem Bankwissen und Allgemeinwissen. In der Kreissparkasse fangen jedes Jahr etwa 15 Auszubildende neu an. Daher sind wir in der Berufsschule auch eine tolle Gemeinschaft.



Angelina Claus, Auszubildende 3. Lehrjahr. Foto: Kreissparkasse/ Mareike Suhn

Wie sieht deine Perspektive nach der Ausbildung aus?
Nach der Ausbildung haben wir die Möglichkeit, als Finanzberater in ein nettes Team aufgenommen zu werden. Es gibt viele Weiterbildungsmöglichkeiten, wir können zum Beispiel ein Fachwirt- oder Bachelor-Studium beginnen, uns aber auch für andere Fachbereiche spezialisieren lassen. Je nach Qualifikation sind für uns alle Karrieremöglichkeiten offen. Bei einem besonders guten Abschluss der Ausbildung kann das anschließende Studium sogar komplett durch die Sparkasse finanziert werden.

Falls ihr jetzt auch Interesse an einer Ausbildung bei der Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg habt, findet ihr online unter **www.ksk-ratzeburg.de/ausbildung** alle Informationen zum Praktikum oder zur Ausbildung.

Eins ist jedenfalls sicher – der Zusammenhalt zwischen allen Auszubildenden und die Unterstützung der Kollegen in den Filialen ist richtig Klasse!

„Vielleicht schaut ihr es euch ja mal an und wir sehen uns demnächst“, so Angelina Claus.

KREISSPARKASSE HERZOGTUM LAUENBURG
Grambeker Weg 147
23879 Mölln
www.ksk-ratzeburg.de/ausbildung



409263701_011026

Mit Sicherheit die eigene Karriere starten

MEBO Sicherheit bietet Ausbildungsplätze in verschiedenen Bereichen

MEBO Sicherheit bietet zuverlässige Sicherheitsdienstleistungen und technikgestützte Lösungen aus einer Hand. Ziel ist es, Risiken zu minimieren, Menschen und Objekte zu schützen und Prozesse effizient zu gestalten. Das Unternehmen betreut mit ca. 180 Mitarbeitenden Privat- und Geschäftskunden in Norddeutschland.

Ausbildung im Team

Warum eine Ausbildung bei MEBO Sicherheit attraktiv ist? Bereits von 1. Tag an bietet das Unternehmen Praxisnähe: Auszubildende lernen in realen Einsätzen und Projekten, begleitet von erfahrenen Ausbilderinnen und Ausbildern. Zugleich kommt moderne Technik zum Einsatz: Von sicherheitsrelevanten elektronischen Systemen bis hin zu Digital-Security-Lösungen werden aktuelle Technologien vermittelt.

Zukunft im Unternehmen

Ein Einstieg mit Karriereoptionen: Mit guter Übernahmechance in Fachbereiche wie Sicherheitstechnik, Notruf-Serviceleitstelle, Sicherheitsdienst, Objektschutz, Service und Administration eröffnen sich weitere Entwicklungswege. Dazu kommen Förderangebote, die die persönliche und fachliche Entwicklung unterstützen. Die MEBO Unternehmenskultur stellt Werte wie Kundenorientierung, Verlässlichkeit, Integrität und Teamgeist in den Vordergrund.

Aktuelle Ausbildungsberufe bei MEBO Sicherheit sind: Fachkraft für Schutz und Sicherheit (IHK) als duale Ausbildung, IT-Systemelektroniker/in mit Installation und Wartung sicherheitsrelevanter Systeme sowie Kaufmann/-frau für Büromanagement für Organisation, Kundenbetreuung und Projektmanagement-Unterstützung.

„Unsere Azubis sind das Fundament für kundenorientierte Sicherheitslösungen von morgen. Wir investieren in ihre Fähigkeiten, damit sie sicherer, selbstbewusster und erfolgreicher werden", betont Jörg Bonkowski, Geschäftsführer von MEBO Sicherheit.

Potenzielle Auszubildende sollten Interesse an Sicherheit, Technik und Kommunikation mitbringen und teamfähig, zuverlässig und verantwortungsbewusst sein.

MEBO SICHERHEIT GMBH
Tel. 04551/ 94 95 93 00
E-Mail: info@mebo.de
www.MEBO.de



Teambuildingmaßnahmen bringen die Auszubildenden der Unternehmensgruppe Gollan zusammen. Foto: Gollan/ Kollmeier

Ausbildung muss auch Spaß machen

Gollan bietet verantwortungsvolle Aufgabenfelder und individuelle Entwicklungsperspektiven

Bei Gollan sind die Auszubildenden wichtige Mitglieder der jeweiligen Teams in der Verwaltung und den einzelnen handwerklich-technischen Abteilungen. Sie erwarten spannende Aufgaben und ein vollständig ausgestatteter Arbeitsplatz mit modernster Hard- und Software. In regelmäßigen Azubi-Meetings haben sie die Möglichkeit, neue Projekte, Herausforderungen in Schule und Betrieb sowie persönliche Anliegen auf Augenhöhe mit langjährigen Kollegen zu besprechen.

Die Unternehmensgruppe Gollan bildet an fünf Standorten aus, wobei insbesondere die kaufmännischen Azubis entsprechend ihrer persönlichen Neigungen und Talente sowohl in die technische, logistische oder kaufmännische Richtung Entwicklungspotentiale finden.

Teambuildingmaßnahmen, wie gemeinsame Messeprojekte oder Besichtigungen der firmeneigenen Produktionsanlagen bringen die Azubis der unterschiedlichsten Ausbildungsberufe zusammen.

MEHR INFORMATIONEN ZU AUSBILDUNG UND KARRIERE UNTER:
www.gollan.de/karriere



409582001_011026



409604601_011026